

Lohnt sich Anstrengung als verbeamteter Lehrer?

Beitrag von „O. Meier“ vom 7. Januar 2024 13:29

[Zitat von plattyplus](#)

dass ich nicht zu den 10-15% Reichsten im Lande gehöre sondern 46% in Deutschland mehr Geld zur Verfügung haben als ich?

Die Formulierung „zur Verfügung haben“ ist womöglich bewusst unscharf gewählt. Natürlich kann man jeden Euro nur einmal ausgeben. Danach steht er nicht mehr „zur Verfügung“. Im Normalfall hast du dafür eine Gegenleistung erhalten, z. B. den neuen Putz an den alten Küchenwänden, einen Satz Winterreifen oder einen kräftigen Kater. Du entscheidest, wofür du das Geld ausgibst. Damit hat deine Dienstherrin nichts mehr zu tun, nachdem sie dich amtsangemessen vergütet hat.

Ich habe auch in einen zu renovierenden Altbau investiert und dabei erheblich Eigenleistung aufgebracht. Das ist für mich aber kein Anlass, mich arm zu fühlen. Im Gegenteil ist die eigentümliche Immobilie mir erheblich lieber als eine gemietete und somit *ein Teil des Wohlstandes*, den mir meine Besoldung ermöglicht.